



Universität  
Zürich<sup>UZH</sup>

CUREM – Center for Urban & Real Estate Management



MASTER OF



ADVANCED STUDIES

IN REAL ESTATE



Studiengang 2024/2025

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Master of Advanced Studies in Real Estate</b>	
Thema und Ziele	6
Programm	7
Curriculum	8
CUREM Lehr- und Denkgebäude	9
Inhalte im Detail	10
Qualität und Entwicklung des Curriculums	16
Allgemeine Informationen	18
Testimonials	20
Netzwerk	24
CUREMalumni	25
Dozentinnen und Dozenten	26
Teilnehmende	31
Zulassungskriterien und Bewerbung	34
Bewerbungsformular	35
Terminkalender MAS in Real Estate 2024/2025	37



Prof. Dr. David Seidl

Leta Bolli

Die Universität Zürich misst sich in Lehre und Forschung international mit den besten Universitäten. Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät gilt als eine der besten Adressen für Ökonomie im deutschsprachigen Raum und ist durch die weltweit renommierten Gütesiegel AACSB und EQUIS akkreditiert. Diesem Anspruch folgend bieten wir immobilienwirtschaftliche Weiterbildungen für ambitionierte Fach- und Führungskräfte an.

Die gebaute Umwelt repräsentiert immense kulturelle und wirtschaftliche Werte und bildet einen entscheidenden Erfolgsfaktor zur Steigerung der Nachhaltigkeit. So übersteigt der Marktwert der Schweizer Immobilien die Kapitalisierung der an der Schweizer Börse gehandelten Aktien und Obligationen bei weitem. Dynamische Fachleute entwickeln die Bereiche der Immobilienbranche weiter oder verbinden sie auf neue Weise. So entstehen immer wieder neue, häufig sehr anspruchsvolle und multidisziplinäre Berufsbilder, für die es einer entsprechenden Aus- und Weiterbildung bedarf.

Die Universität Zürich bietet als eine der wenigen Schweizer Universitäten einen Weiterbildungsstudiengang in Real Estate an. Das Curriculum besteht aus neun Modulen, welche von der einzelnen Fläche über Objekte und Portfolios bis zur unternehmerisch geprägten Raumentwicklung eine logische Abfolge bilden. Der multidisziplinäre Studiengang entstand 2003 als private Initiative aus der Immobilienbranche für die Immobilienbranche und wird vom Center for Urban & Real Estate Management (CUREM) der Universität Zürich durchgeführt. Dies garantiert die internationale Vernetzung des Studiengangs mit anderen erstklassigen Universitäten. Die mittlerweile knapp 400 Mitglieder umfassende CUREM Alumni-Organisation bietet ein aktives und wertvolles Netzwerk innerhalb der Schweizer Immobilienbranche. Der Master of Advanced Studies steht unter dem Patronat des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins SIA und ist durch den weltweit führenden Branchenverband, die Royal Institution of Chartered Surveyors RICS, akkreditiert.

Wir freuen uns, dass mit dem Studiengang den Immobilien als grösste volkswirtschaftliche Vermögensklasse ein fester Platz an der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich gewidmet ist. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wünschen wir eine inspirierende Zeit voller neuer Einsichten, Erfahrungen, interessanter Kontakte und beruflichen Möglichkeiten.

**Prof. Dr. David Seidl**  
Professor für Organisation und Management  
Präsident Leitender Ausschuss CUREM

**Leta Bolli**  
Co-Geschäftsführerin CUREM & Programmleitung MAS Real Estate

# THEMA UND ZIELE

## Die Immobilienwirtschaft und ihre Berufsbilder

Die Immobilienwirtschaft vereint eine Vielfalt an Berufsbildern, deren Tätigkeitsfelder sich von der Planung über die Erstellung und Bewirtschaftung bis hin zur Veränderung und Weiterentwicklung bestehender Bauten und Siedlungsgebiete erstrecken. Hierfür braucht es Ökonom\*innen, Jurist\*innen, Architekt\*innen, Sozialwissenschaftler\*innen, Geograph\*innen, Ingenieur\*innen und Raumplaner\*innen. Deren Aufgaben erfordern oft ein multidisziplinäres Verständnis. Als Ergänzung zum grundständigen Hochschulstudium bereitet der Master of Advanced Studies UZH in Real Estate Immobilienprofessionals optimal für weitere erfolgreiche Karriereschritte in der Immobilienwirtschaft vor.

## Vier Beispiele zur Illustration

**Von der Architektin zur Projektentwicklerin:** Das berufliche Fundament bildet oft ein Architektur- oder Ingenieurstudium. Neben dem Beherrschen des Bauens stammt ein wesentlicher Teil der Wertschöpfung jedoch aus dem vertieften Verständnis des Nutzermarktes. Durch die Weiterbildung gewinnt die Architektin das Wissen, um die kombinierten Anforderungsbereiche der Projektentwicklung abzudecken.

**Vom Ökonomen zum Immobilien Investment Manager:** Hintergrund ist häufig eine ökonomische Grundausbildung mit Schwerpunkt Finance. Neben dem Wissen um kotierte Anlagen fehlen jedoch die Kenntnisse der Immobilienökonomie und der Raumentwicklung. Die Weiterbildung erschliesst diese Gebiete und befähigt den Investment Manager eines institutionellen Anlegers oder einer Bank zu herausragenden Leistungen.

**Vom Juristen zum Public Real Estate Manager:** Basis einer Karriere im Management von Immobilien der öffentlichen Hand bilden oft die Rechtswissenschaften. Neben der optimalen Nutzung baurechtlicher Rahmenbedingungen liegt grosses Wertpotential im Verständnis der Boden- und Immobilienmärkte. Die Weiterbildung erschliesst dieses Wissen und fördert damit eine höherwertige Nutzung öffentlicher Mittel.

**Von der Raumplanerin zur Urban Managerin:** Die Ausbildung in Städtebau und Raumplanung fördert vor allem technisch-planerische Fähigkeiten. Die Weiterbildung ermöglicht ein interdisziplinäres Verständnis für alle am realen Transformationsprozess beteiligten Akteure. Hierdurch kann die Raumplanung effektiven Einfluss nehmen und gesellschaftlich erwünschte Ergebnisse erzielen.

## Zielpublikum

Unser Studiengang richtet sich an ambitionierte Fach- und Führungskräfte aus der Bau- und Immobilienwirtschaft und solche, die es werden wollen. Einige Beispiele für aktuelle und künftige Tätigkeitsfelder der Studierenden sind: Projektentwicklung, Immobilien Portfolio- und Assetmanagement, Public oder Corporate Real Estate Management, Immobilienbewertung, Immobilienfinanzierung, Investment Consulting, Urban Management, Immobilienstrategieberatung, Facility Management und Bewirtschaftung.

## Ziele des Studiums

Das Studium schliesst fachliche sowie methodische Lücken und vermittelt Ihnen ein wissenschaftlich fundiertes, integriertes sowie international ausgerichtetes Bild der Immobilienwirtschaft. Es schärft Ihre Urteils- sowie Problemlösungskompetenz im Hinblick auf immobilienwirtschaftliche Aufgabenstellungen. Die multidisziplinäre Klassenzusammensetzung fördert den fachübergreifenden Diskurs unter den Teilnehmenden. Der intensive Austausch mit Dozierenden und die CUREMalumni-Organisation ermöglichen Ihnen die Erweiterung Ihres persönlichen Netzwerks.

# PROGRAMM

## Neun Vorlesungsmodule

Im ersten Jahr des Studiums erwerben Sie im Rahmen von Vorlesungen die fachlichen Grundlagen der Immobilienwirtschaft. Von Menschen und Flächen über Objekte und Portfolios bis zur unternehmerisch geprägten Raumentwicklung (Urban Management) vollzieht sich das Curriculum entlang einer logischen Abfolge und führt dabei von der abstrakten Theorie zur vielschichtigen Praxis. Die Disziplinen Ökonomie, Finance, Recht, Kultur und Technik werden im Rahmen eines umfassenden Lehr- und Denkgebäudes der Immobilienwirtschaft aufeinander bezogen. Auf Seite [10–15](#) finden Sie eine detaillierte Übersicht zu den einzelnen Modulen.

## Zwei Case Studies

Parallel zu den Vorlesungen arbeiten Sie in Kleingruppen an zwei realen Fallstudien aus der Praxis. Die Vorlesungsinhalte werden angewandt und zur Lösung ganzheitlicher Problemstellungen integriert. Am Ende beurteilt eine Fachjury die Ergebnisse.

Inhalt der ersten Fallstudie ist eine Objektstrategie mit zugehörigem Businessplan für ein vorgegebenes Objekt. Die zweite Fallstudie bietet Ihnen die Möglichkeit, eine Strategie für ein selbst gewähltes Immobilienportfolio zu erarbeiten beziehungsweise eine bereits bestehende Strategie zu überprüfen.

## Auslandwoche

Ein Teil der Inhalte des neunten Moduls «Urban Management» findet im Rahmen einer Auslandwoche in einer europäischen Metropole statt. Im Austausch mit agierenden Experten und Praktikern erfahren Sie anhand von Best Practice-Beispielen, wie Städte die aktuellen Herausforderungen bewältigen können. Bei Exkursionen bekommen Sie Einblicke in innovative Stadtentwicklungsprojekte und erhalten Inspiration für die eigene Tätigkeit. In kleinen Gruppen bereiten Sie Hintergründe zu passenden Themen auf und stellen diese der Klasse im Rahmen einer Kurzpräsentation vor. Daneben sorgt ein interessantes Rahmenprogramm für Abwechslung. Die Auslandwoche dauert von Montagmorgen bis Freitagabend.

## Abschlussarbeit

Im Rahmen der Abschlussarbeit und der darauf vorbereitenden Vorlesungen erhalten Sie die Gelegenheit, eine eigene Fragestellung zu untersuchen und Ihre Research-Kompetenzen zu vertiefen.

Dabei können Sie Ihr gewonnenes Wissen anwenden und sich fachlich spezialisieren. Das Ziel ist eine hohe praktische Relevanz sowie ein wissenschaftlicher Erkenntniszuwachs. Der Anspruch geht über eine rein zusammenfassende Darstellung des Wissensstandes in der Literatur hinaus. Jedes Jahr wird die beste Abschlussarbeit mit dem CUREM *forschungspreis* ausgezeichnet. Zudem wird eine Auswahl der Abschlussarbeiten im Buch «Immobilienwirtschaft aktuell» publiziert.

**TEIL 1:  
FLÄCHE**

Modul



1

2

3

**Menschen  
und Märkte**

**Stadt, Land  
und Mobilität**

**Wertschöpfung  
im Raum**

Thema



Die Bedürfnisse der Menschen an den Raum und deren Auswirkungen auf den Flächen-, Anlage- und Baumarkt

Der Raum als ökonomische, soziale und kulturelle Dimension

Unternehmerisches Handeln in imperfekten Märkten

Inhalte



- Sozialwissenschaftliche Grundlagen
- Immobilienökonomie
- Rechtswissenschaftliche Grundlagen
- Immobilienbewertung

- Raum- und Verkehrsökonomie
- Öffentliches Baurecht
- Baukultur

- Grundlagen des Managements
- Umgang mit Risiken

Case Studies



Massstab /  
Struktur



**analytisch**

Unternehmerische  
Zielsetzung



**Wertschöpfung**

Unterrichtstage

12 Tage

11 Tage

9 Tage

## TEIL 2: OBJEKT

## TEIL 3: PORTFOLIO

4

### Development Management

Die Kombination der Faktoren Standort, Projektidee und Kapital mit dem Ziel, wettbewerbsfähige Immobilienprojekte generieren zu können

- Einführung in die Projektentwicklung
- Bau und Konstruktion
- Planungs- und Bauprozess
- Privates Baurecht

#### Case Study 1: Objektstrategie

#### handlungsbezogen

eine Liegenschaft

ein Eigentümer

Projektwert

11 Tage

5

### Bestands- management

Die Entwicklung und Umsetzung der Objektstrategie und des Objektbusinessplans

- Einführung in das Bestandsmanagement
- Immobiliensektoren
- Immobilienfinanzierung

Marktwert

11 Tage

6

### Transaktions- management

Die Entwicklung und Umsetzung einer optimalen Transaktionsstruktur

- Einführung in das Transaktionsmanagement
- Immobilieneigentumsrecht und Kaufrecht
- Steuerrecht

Investment Value

6 Tage

7

### Investment- management

Das Management von Immobilienportfolios und anderen Kapitalanlagen entlang der Strategie des Eigentümers

- Management von Immobilien als Kapitalanlage
- Management von indirekten Immobilienanlagen
- Immobilien in Mixed Asset Portfolios

#### Case Study 2: Portfoliostrategie

mehrere Liegenschaften

Gesamtanlagewert

8 Tage



8

### Own Used Property Management

Das strategische und operative Management aller Immobilien, die vom Eigentümer dauerhaft selbst genutzt werden

- Corporate Real Estate Management
- Public Real Estate Management
- Selbstgenutztes Wohneigentum

6 Tage

9

### Urban Management

Die wertschöpfungsorientierte Steuerung räumlicher Transformationsprozesse

- Urban Sciences
- Urban Governance
- Urban Leadership

mehrere Eigentümer

**Wohlfahrt**

8 Tage

10

### Abschlussarbeit

Wissenschaftliche Untersuchung einer eigenen Fragestellung und fachliche Spezialisierung.

Vorbereitende Vorlesungen zu den verschiedenen Research-Kompetenzen und zum wissenschaftlichen Arbeiten finden zwischen dem sechsten und achten Modul statt.

Zeitbedarf: ca. 42 Tage

## Macht Zusammenhänge sichtbar: Das CUREM Lehr- und Denkgebäude.

Der Master of Advanced Studies UZH in Real Estate von CUREM vermittelt mehr als immobilienökonomisches Wissen. Er befähigt Sie zum kritischen und innovativen Denken und ermöglicht es Ihnen, in kompetitiven Märkten eigenständig erfolgreich zu handeln. Zur Integration der einzelnen Lerneinheiten dient das von CUREM entwickelte Best-Owner-Principle®. Anders als die herkömmliche abstrakte Bewertung bindet das Best-Owner-Principle den

Wert einer Immobilie auch an die Fähigkeiten des Eigentümers.

Der Lehrgang ist in drei Teile mit je drei Modulen gegliedert und führt Sie von den theoretischen Grundlagen zum angewandten Immobilienmanagement. Sie erwerben die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge von der einzelnen Fläche bis zum Portfoliomanagement aus der Sicht unterschiedlicher Disziplinen zu verstehen.

### ▲ Teil 3: Portfolio

Durch die Beschäftigung mit Immobilienportfolios in verschiedenen Anlageformen und anderen Kapitalanlagen können Sie Ressourcen optimal allozieren und mit unterschiedlichsten Akteuren kompetent interagieren.



### Teil 2: Objekt

Sie lernen, wie die Wertschöpfung über den gesamten Immobilienlebenszyklus von der Projektentwicklung über das Bestandsmanagement bis zur Transaktion optimiert wird und können unternehmerisch handeln.



### Teil 1: Fläche

Das Verständnis der Zusammenhänge zwischen menschlichen Bedürfnissen, Flächen-, Anlage- und Baumärkten, Mobilität sowie Regulationen schafft die optimale Basis, um Wertschöpfung im Raum zu verstehen.



## Inhalte im Detail

### Teil 1: Fläche

In den Modulen eins bis drei erlernen Sie die analytischen Grundlagen, um die Zusammenhänge zwischen Flächen-, Anlage- und Baumärkten, menschlichen Bedürfnissen, räumlichen Distanzen sowie Regulationen in der gebauten Umwelt zu verstehen. Damit entwickeln

Sie ein tiefes Verständnis, wie Wertschöpfung im Raum zustande kommt und welches die effektiven Treiber verschiedener Siedlungsstrukturen sind. Dies ist die optimale Basis für erfolgreiches unternehmerisches Handeln in der Immobilienwirtschaft.

1

### Menschen und Märkte Unterrichtstage: 12 Tage

1.1 Einführung	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung in die Immobilienökonomie</li> <li>– Der CUREM-Ansatz</li> </ul>
1.2 Sozialwissenschaftliche Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Geschichte des ökonomischen Denkens</li> <li>– Wie funktioniert der Mensch</li> <li>– Statistik</li> </ul>
1.3 Immobilienökonomie	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung in die Ökonomie</li> <li>– Immobilienökonomie</li> <li>– Immobilienmarktanalyse</li> </ul>
1.4 Rechtswissenschaftliche Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung in das Recht</li> <li>– Einführung in das Privatrecht</li> <li>– Einführung in das Gesellschaftsrecht</li> <li>– Mietrecht</li> </ul>
1.5 Immobilienbewertung	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Finanzmathematische Grundlagen</li> <li>– Sachwertmethode</li> <li>– Hedonische Bewertungsmodelle</li> <li>– Ertragswert und internationale Bewertung</li> <li>– Discounted Cashflow Methode (DCF)</li> <li>– Valuation Behaviour</li> </ul>

2

**Stadt, Land und Mobilität**

Unterrichtstage: 11 Tage

2.1 Raum- und Verkehrsökonomie	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Urban Economics</li> <li>– Regionalökonomische Modelle</li> <li>– Real Estate Cycles</li> <li>– Wirtschaftsgeographie</li> <li>– Mobilität und Flächennutzung</li> <li>– Stadtsoziologie</li> </ul>
2.2 Öffentliches Baurecht	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung in das Planungs-, Bau- und Umweltrecht</li> <li>– Instrumente der Raumplanung</li> <li>– Brandschutz und Lärmschutz</li> </ul>
2.3 Baukultur	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Architekturgeschichte</li> <li>– Städtebau</li> <li>– Denkmalpflege und Heimatschutz</li> <li>– Bautypologien</li> <li>– Geschichte des Wohnungsbaus</li> <li>– Landschaftsarchitektur und öffentlicher Raum</li> <li>– Biodiversität</li> </ul>

3

**Wertschöpfung im Raum**

Unterrichtstage: 9 Tage

3.1 Grundlagen des Managements	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Management, Leadership und Strategie</li> <li>– Changemanagement</li> <li>– Immobilienmarketing</li> <li>– Unternehmensethik</li> <li>– Buchhaltung</li> <li>– Corporate Finance</li> </ul>
3.2 Umgang mit Risiken	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Valuation Uncertainty</li> <li>– Real Optionen</li> <li>– Monte Carlo Simulation</li> </ul>

## Inhalte im Detail

### Teil 2: Objekt

In den Modulen vier bis sechs eignen Sie sich die Fähigkeit an, eine Immobilie entlang ihres Lebenszyklus unternehmerisch erfolgreich zu führen. Der zweite Teil beginnt mit der Projektentwicklung, bei der es darum geht, die Faktoren Standort, Projektidee und Kapital optimal aufeinander zu beziehen. Im darauffolgenden Bestandsmanagement lernen Sie, eine Objektstrategie

sowie einen adäquaten Objektbusinessplan zu entwickeln und erfolgreich umzusetzen. Im Zentrum steht die Optimierung des Marktwerts einer Immobilienanlage über die entsprechende Haltedauer. Der zweite Teil endet mit dem Modul Transaktionsmanagement, welches Sie befähigt, Immobilienkäufe und -verkäufe kompetent abzuwickeln.

## 4

### Development Management

Unterrichtstage: 11 Tage

<p>4.1 Einführung in die Projektentwicklung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Theorie der Projektentwicklung</li> <li>– Investment-, Trading- und Service-Development</li> <li>– Planerwahlverfahren</li> <li>– Urban Psychology</li> <li>– Empirische Ästhetik</li> <li>– Arealentwicklung</li> </ul>
<p>4.2 Bau und Konstruktion</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Baustatik und Konstruktion</li> <li>– Bauphysik</li> <li>– Gebäudetechnik und Energie</li> <li>– Nachhaltiges Bauen und Sanieren</li> <li>– Konstruktions- und Bauökonomie</li> <li>– Bauschäden und -prävention</li> <li>– Gebäuderezyklierung, Kreislaufwirtschaft</li> </ul>
<p>4.3 Planungs- und Bauprozess</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– GU- und TU-Modelle in der Praxis</li> <li>– Building Information Modeling BIM und BIM2FM</li> </ul>
<p>4.4 Privates Baurecht</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Der Bauprozess nach SIA</li> <li>– Allianzverträge, IPD</li> <li>– Architekten-, GU- und TU-Verträge</li> </ul>

5

**Bestandsmanagement**  
Unterrichtstage: 11 Tage

5.1 Einführung in das Bestandsmanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Konzepte der Objektstrategie</li> <li>– Gute Immobilienanlagen</li> <li>– Kennzahlen im Bestandsmanagement</li> <li>– Auswahl und Führung Bewirtschaftung</li> <li>– Vermarktung und Vermietung</li> <li>– Versicherungen im Bestandsmanagement</li> <li>– Mehrwertsteuerrecht</li> <li>– Facility Management</li> </ul>
5.2 Immobiliensektoren	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Office</li> <li>– Retail</li> <li>– Hotels und Gastronomie</li> <li>– Industrie</li> <li>– Logistik</li> </ul>
5.3 Immobilienfinanzierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Klassische Immobilienfinanzierung</li> <li>– Strukturierte Immobilienfinanzierung und Zinsabsicherung</li> </ul>

6

**Transaktionsmanagement**  
Unterrichtstage: 6 Tage

6.1 Einführung in das Transaktionsmanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Strukturierung des Transaktionsprozesses</li> <li>– Aufbau und Durchführung der Due Diligence</li> <li>– Maklerpraxis</li> </ul>
6.2 Immobilieneigentumsrecht und Kaufrecht	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Immobiliarsachen- und Grundbuchrecht</li> <li>– Miteigentum und Stockwerkeigentum</li> <li>– Immobilienkaufrecht</li> <li>– Maklerrecht</li> <li>– Transaktionsrecht</li> </ul>
6.3 Steuerrecht	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Mehrwertsteuerrecht</li> <li>– Immobiliensteuerrecht</li> </ul>

## Inhalte im Detail

### Teil 3: Portfolio

In den Modulen sieben bis neun wird die einzelne Immobilie in Relation zu weiteren Investitionsmöglichkeiten gesetzt: seien dies inländische kollektive Immobilienanlagen, globale Immobilieninvestments oder andere Kapitalanlagen wie Aktien und Obligationen. Ziel ist die Optimierung eines ganzen Immobilienportfolios, die Abstimmung mit anderen Kapitalanlagen, das Management von selbstgenutzten Immobilien, sowie die

aktive Entwicklung ganzer Quartiere und Regionen. Dabei lernen Sie, sowohl die Perspektive privater Immobilieneigentümer als auch jene der öffentlichen Hand einzunehmen und verschiedenen Akteuren als kompetente Ansprechperson gegenüber zu stehen. Ein Teil der Veranstaltungen des neunten Moduls Urban Management findet in Form einer Auslandwoche in einer europäischen Metropole statt.



### Investmentmanagement

Unterrichtstage: 8 Tage

<p>7.1 Management von Immobilien als Kapitalanlage</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Theorie des Immobilien Portfoliomanagement</li> <li>– Performance Messung und Attribution</li> <li>– Wertschöpfung im Portfolio- und Assetmanagement</li> <li>– Investment Controlling</li> </ul>
<p>7.2 Management von indirekten Immobilienanlagen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Rechtliche Regulierungen und Steuern</li> <li>– Kotierte und nicht-kotierte Immobilienanlagen</li> <li>– Schweizerische und internationale Immobilienanlagen</li> <li>– Rechnungslegung und Bewertung von Anlagegefässen</li> </ul>
<p>7.3 Immobilien in Mixed Asset Portfolios</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Behavioural Finance und Real Estate</li> <li>– Management von Aktien und Obligationen</li> <li>– Asset Liability Management</li> <li>– Systemrisiken des Finanzsektors</li> <li>– Securitisation</li> <li>– Real Estate Asset Allocation</li> <li>– Ökonomie der Anlageprodukte</li> </ul>

8

**Own Used Property Management**

Unterrichtstage: 6 Tage

8.1 Betriebliches Immobilienmanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Corporate Real Estate Management</li> <li>– Public Real Estate Management</li> </ul>
8.2 Selbstgenutztes Wohneigentum	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Housing</li> </ul>

9

**Urban Management**

Unterrichtstage: 8 Tage

9.1 Urban Sciences	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung in Urban Management</li> <li>– Raumentwicklung im urbanen Zeitalter</li> <li>– Bodenrelevante Wirtschaftspolitik</li> </ul>
9.2 Urban Governance	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Organisationsmodelle der Innenentwicklung</li> <li>– Geschichte der Raumplanung</li> <li>– Neue Ansätze in der Raum- und Nutzungsplanung</li> </ul>
9.3 Urban Leadership	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Urban Management an konkreten Beispielen</li> <li>– Entwicklungsvereinbarungen</li> <li>– Der Placemaking-Ansatz</li> </ul>



## Qualität und Entwicklung des Curriculums

Wir legen Wert auf eine konstante Qualitätssicherung und orientieren uns an den neusten Entwicklungen in Praxis und Wissenschaft. Dazu setzen wir folgende Instrumente ein:

**Supervisoren**

Um das Curriculum auf die sich wandelnden Bedürfnisse der Praxis auszurichten sowie die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zu integrieren, engagieren wir renommierte Forschende und Immobilienprofessionals als Supervisoren für die neun Module und fünf Disziplinen:

	Module 1–3	Module 4–6	Module 7–9
	 <b>Prof. Dr. Kurt Schmidheiny</b> Universität Basel	 <b>Prof. Dr. David Seidl</b> Universität Zürich	 <b>Prof. Dr. Hans Peter Wehrli</b> Universität Zürich
	 <b>Dr. Daniel Sager</b> Meta-Sys AG	 <b>Stephan Lüthi</b> Swisscanto	 <b>Dr. Maria Lezzi</b> Bundesamt für Raumentwicklung
 <b>Prof. Dr. Reiner Eichenberger</b> Universität Fribourg	<b>Ökonomie</b>		
 <b>Prof. Dr. Thorsten Hens</b> Universität Zürich	<b>Finance</b>		
 <b>Dr. Thomas Wetzel</b> Wenger Plattner	<b>Recht</b>		
 <b>Prof. Dr. Harald Stühlinger</b> FHNW	<b>Kultur</b>		
 <b>Prof. Dr. Andrea Frangi</b> ETH Zürich	<b>Technik</b>		

**Kontakt vor Ort** In sämtlichen Vorlesungen steht Ihnen eine Ansprechperson von CUREM zur Verfügung.

**Vorlesungsevaluation** Am Ende der Vorlesungen erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, ein kurzes Feedback abzugeben. Dies garantiert die fortlaufende Optimierung des Curriculums.

**Akkreditierung** Die Akkreditierungen sowohl beim amerikanischen Label AACSB als auch beim europäischen Label EQUIS garantieren, dass der Master of Advanced Studies in Real Estate der Universität Zürich den höchsten internationalen Anforderungen der besten Business Schools entspricht. Zudem ist der Studiengang durch RICS, den weltweit führenden Verband der Immobilienbranche, akkreditiert.

- AACSB (Association to Advance Collegiate Schools of Business) – weltweit bedeutendste Akkreditierung für Business und Accounting-Programme
- EQUIS (European Quality Improvement System) – europäischer Qualitätsstandard für Business Schools
- RICS (Royal Institution of Chartered Surveyors) – weltweit führender Branchenverband



# ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Daten** Der Studiengang 2024/2025 beginnt am 4. März 2024 und dauert 18 Monate. Der detaillierte Terminplan befindet sich auf der [letzten Seite](#).

**Studiengebühren** Die Gebühren für den Studiengang 2024/2025 betragen CHF 38 500 (exkl. Spesen für Reisen und Verpflegung). Steuerabzüge sind bis max. CHF 12 000 bei der direkten Bundessteuer und fast allen Kantonen möglich. Bei einer Bewerbung bis 15. Dezember 2023 können Sie die Rechnung für die Inskriptionsgebühr im Jahr 2023 erhalten und als Abzug für die Steuerperiode 2023 geltend machen.

**Zeitlicher Aufwand und Arbeitsbelastung** Zu den rund 82 Unterrichtstagen kommen das Selbststudium (ungefähr im selben Umfang wie die Präsenzzeit) sowie die Zeiten für die Fallstudien und die Abschlussarbeit hinzu. Aus diesem Grund empfehlen wir eine Reduktion des Arbeitspensums auf 80 Prozent während der ganzen Studienzzeit (März 2024 bis September 2025). Die vorlesungsfreie Zeit nutzen die Studierenden für das Selbststudium, die Fallstudien und die Abschlussarbeit.

**Unterrichtszeiten** Die Vorlesungen finden während fünf Blockwochen von Montag bis Freitag sowie an ca. 28 Wochenenden jeweils freitags und samstags statt. Dazu kommt eine Auslandwoche, die von Montagmorgen bis Freitagabend dauert. Der Unterricht beginnt frühestens um 08.30 Uhr und dauert in der Regel bis 17.00 Uhr (vereinzelt bis 19.00 Uhr).

**Unterrichtsort** Der Unterricht findet vorwiegend im [Bildungszentrum Sihlpost](#) in Zürich statt. Zum Teil werden Fächer auch als E-Tutorials oder mittels Blended Learning-Angeboten gelehrt.

**Unterrichtssprache** Deutsch, vereinzelt Englisch

**Leistungsnachweise** Die Studierenden haben für jedes Vorlesungsmodul eine schriftliche Prüfung zu erbringen. Diese findet in der Regel am ersten Vormittag des folgenden Moduls statt. Als zusätzliche Leistungsnachweise kommen die Abschlussarbeit, die beiden Case Studies sowie die Teilnahme an der Auslandwoche hinzu. Für bestandene Leistungsnachweise werden gemäss dem European Credit Transfer System (ECTS) entsprechende Kreditpunkte erteilt. Für den erfolgreichen Abschluss des Studiengangs müssen 70 Kreditpunkte erreicht werden.

**Abschluss** Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich verleiht den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs den Titel «Master of Advanced Studies UZH in Real Estate». Dazu müssen die erforderlichen Leistungsnachweise bestanden und die Abschlussarbeit angenommen sein. Alle Angaben gelten vorbehaltlich der Genehmigung der Verordnung des Studiengangs durch den Universitätsrat.

**Trägerschaft** Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich hat die Trägerschaft des Studiengangs inne.

Leitender Ausschuss



**lic. oec. publ.  
Fredy Hasenmaile**  
Raiffeisen Schweiz



**Prof. Dr.  
Christian Hilber**  
London School  
of Economics and  
Political Science



**Prof. Dr.  
Thorsten Hens**  
Universität Zürich



**Prof. Dr.  
David Seidl (Präsident)**  
Universität Zürich



**Dipl. Ing. Architektur  
Astrid Heymann**  
Liegenschaften  
Stadt Zürich



**Prof. Dr.  
Hans Peter Wehrli**  
Universität Zürich

Programmleitung



**lic. oec. publ.  
Leta Bolli**  
Universität Zürich

Program Manager



**Dipl. Architektin ETH  
Ulrike Bahr**  
Universität Zürich

Organisation und Auskunft



**Monika Egloff**  
**Leiterin Administration CUREM & MAS Real Estate**  
Universität Zürich  
Executive Education  
CUREM – Center for Urban & Real Estate Management  
Plattenstrasse 14  
8032 Zürich  
Telefon +41 44 634 55 88  
[monika.egloff@exced.uzh.ch](mailto:monika.egloff@exced.uzh.ch)

«Der Weiterbildungslehrgang MAS in Real Estate hat mir einen umfassenden Einblick in die Immobilienbranche ermöglicht und meine Karriere markant geprägt. An meinem beruflichen Umfeld schätze ich die bereichernde Vielfalt und die täglich spannenden Herausforderungen.»

**Astrid Heymann**  
Absolventin  
Direktorin Liegenschaften Stadt Zürich  
Stiftungsrätin der Albert Lück-Stiftung sowie der Stiftung Zürcher Kunsthaus



«Der MAS erweitert den Horizont und bringt die verschiedenen in der Immobilienwirtschaft vertretenen Disziplinen näher zusammen. Als Anwalt habe ich ein tieferes Verständnis der täglichen Herausforderungen der Investoren, Planer und Ingenieure erhalten und kann damit meine Klienten noch besser beraten.»

Andreas F. Vögeli  
Absolvent  
Partner, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV  
Bau- und Immobilienrecht, Niederer Kraft & Frey AG  
Präsident des Stiftungsrats der AFIAA





«Den MAS in Real Estate der Universität Zürich empfehle ich Fach- und Führungskräften sowohl aus der Privatwirtschaft wie aus dem öffentlichen Sektor. Die Zusatzausbildung vermittelt das erforderliche breite Wissen, um komplexe Aufgabenstellungen in interdisziplinär agierenden Teams erfolgreich zu bewältigen.»

**Cornel Widmer**  
Absolvent  
Global Head of Real Estate, Zurich Insurance Company

«Der MAS in Real Estate bietet einen wissenschaftlich reflektierten Zugang zur Gestaltung der gebauten Umwelt. In angenehmer und inspirierender Lernatmosphäre lernen die Studierenden wissenschaftliche Perspektiven mit praktischen Erfahrungen im Real Estate zu verbinden.»

**Prof. Dr. David Seidl**  
Dozent und Präsident des Leitenden Ausschusses  
Professor für Organisation und Management, Universität Zürich





Während des Studiums schaffen Lehrveranstaltungen, Fallstudien und die Auslandwoche reichlich Gelegenheit, ein Netzwerk zu bilden und zu stärken. Nach dem Studium wird der Verein der Absolventinnen und Absolventen CUREMalumni zum Träger dieser Beziehungen.

Bereichernd wirken auch die Kontakte mit Dozierenden und die Nähe zu verschiedenen Organisationen, an denen CUREM selbst als Mitglied teilnimmt. Diese bieten Ihnen ganz nach Ihren Interessen ein breites Feld internationaler Wissensforen zu Themen von der Immobilienbewertung über verschiedene Immobilienfinanzgefäße bis hin zur Raumentwicklung. CUREM ist unter anderem Mitglied folgender Institutionen:

European Association for Investors in  
Non-listed Real Estate Vehicles INREV

INREV ist ein Zusammenschluss von Investoren, Initiatoren, Forschungs- sowie Aus- und Weiterbildungseinrichtungen. Im Fokus steht der wachsende Markt nicht-kotierter Immobilienvehikel ([www.inrev.org](http://www.inrev.org)).

European Real Estate Society ERES

Die ERES ist ein Zusammenschluss von Forschungsinstitutionen und Universitäten. Ziel ist, die Qualität der immobilienwirtschaftlichen Aus- und Weiterbildung sowie der Forschung zu stärken. Den Austausch zwischen Akademiker\*innen und Personen aus der Praxis fördern verschiedene Plattformen: die jährliche Konferenz mit über 400 Teilnehmenden, Industrieseminare, Newsletter, Website, usw. ([www.eres.org](http://www.eres.org)).

European Regional Science  
Association ERSA

Die ERSA ist den multidisziplinären Raumwissenschaften gewidmet. Sie vernetzt über 3500 Forschende und Personen aus der Praxis zu den Themen Raumökonomie, Raumplanung und Regionalentwicklung ([www.ersa.org](http://www.ersa.org)).

International Association of People-  
Environment Studies IAPS

Die IAPS vereint Personen aus der Praxis, Politik und Forschung. Ihr Ziel ist die menschenfreundliche Gestaltung der gebauten Umwelt basierend auf empirischen Erkenntnissen ([www.iaps-association.org](http://www.iaps-association.org)).

Royal Institution of Chartered  
Surveyors RICS

RICS ist der weltweit führende Berufsverband der Immobilienbranche ([www.rics.org](http://www.rics.org)).

Urban Land Institute ULI

Das ULI bezweckt die Förderung einer verantwortlichen und nachhaltigen Stadt- und Regionalplanung. Mitglieder sind Fachleute aus Architektur, Stadtplanung und Projektentwicklung ebenso wie aus den Bereichen Investment, Politik, Wissenschaft und Journalismus ([www.uli.org](http://www.uli.org)).

## CUREMalumni

CUREMalumni ist der Verein der Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs MAS UZH in Real Estate der Universität Zürich. Er wurde im September 2006 gegründet.

Seit 2010 ist CUREMalumni zudem ein selbstständiges Chapter der OEC ALUMNI UZH, der Alumni Organisation der Absolventinnen und Absolventen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich. Die Mitgliedschaft bei CUREMalumni beinhaltet damit automatisch auch die Mitgliedschaft beim OEC Alumni-Netzwerk.

**Ziel** Das Ziel ist die Vernetzung der Mitglieder und die Förderung des Informations- und Erfahrungsaustausches. Der Verein unterstützt die Pflege der Werte und Ansätze von CUREM und organisiert für seine Mitglieder ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm.

**Mitgliedschaft** Die Mitgliedschaft steht allen Absolventinnen und Absolventen offen, welche den Studiengang MAS UZH Real Estate erfolgreich abgeschlossen haben.

[www.curemalumni.ch](http://www.curemalumni.ch)

## Dozentinnen und Dozenten

Für CUREM lehren sowohl Akademiker\*innen renommierter Universitäten als auch ausgewiesene Expert\*innen aus der Praxis. Durch fortlaufende Evaluationen streben wir danach, für Sie stets die besten Dozierenden zu engagieren. Im aktuellen Studiengang referierten über 130 Dozentinnen und Dozenten (in alphabetischer Reihenfolge):

---

**Nadia Aebli**  
Zürcher Kantonalbank

---

**Daniel Aegerter**  
Ecosens AG

---

**Dr. Beat Affolter**  
ZHAW School of Management and Law

---

**Andreas Ammann**  
Wüest Partner AG

---

**Marcel Angehrn**  
PricewaterhouseCoopers AG

---

**Dr. Bruno Bächli MRICS**  
H&B Real Estate AG

---

**Ulrike Bahr**  
Universität Zürich

---

**Bruno Basler**  
EBP Schweiz AG

---

**Dr. Daniel Baur**  
Dr. Baur & Partner Financial Holding AG

---

**Lukas Beck**  
EBP Schweiz AG

---

**Elvira Bieri**  
SSREI AG

---

**Dr. Claire Bonney**  
Berner Fachhochschule

---

**Florian Brack**  
Grün Schaffhausen

---

**Markus Bühler**  
RaJoVita Stiftung für Gesundheit und Alter

---

**Urs Buomberger**  
Stiftung Habitat

---

**Patrick Bühlmann**  
Zürcher Kantonalbank

---

**Stefan Cadosch**  
sia / cadosch & zimmermann gmbh

---

**Andreas Campi MRICS**  
Halter Entwicklungen

---

**Dr. Alain Chaney MRICS**  
Wüest Partner AG

---

**François Chapuis**  
Universität Zürich

---

**Prof. Dr. Marc Chesney**  
Universität Zürich

---

**Dr. Mihnea Constantinescu**  
PrepayWay AG

---

**Prof. Dr. John Davidson**  
Hochschule Luzern

---

---

<b>Werner Doetsch</b> Loan & Equity Arrangement Real Estate
<b>Philip Doka</b> Wetter Industrie- und Gewerbebau AG
<b>Dr. Konstanze Sylva Domhardt</b> Stadt Winterthur
<b>Michael Dressen</b> CBRE (Zürich) AG
<b>Jan Eckert MRICS</b> Jones Lang LaSalle AG
<b>Dr. Christian Eichenberger MRICS</b> Walder Wyss AG
<b>Prof. Dr. Reiner Eichenberger</b> Universität Fribourg
<b>Markus Ettl</b> MEP Akustik & Bauphysik AG
<b>Dr. Stefan Fahrländer</b> Fahrländer Partner AG
<b>Lukas Fehr</b> Cham Immobilien AG
<b>Stephan Felber</b> Gemeinde Köniz
<b>Marloes Fischer</b> Circular Hub GmbH
<b>Prof. Dr. Andrea Frangi</b> ETH Zürich
<b>Denise Fries</b> Pensimo Management AG
<b>Alfredo Fusetti</b> PPCmetrics AG
<b>Prof. Dr. Roland Füss</b> Universität St. Gallen
<b>Oliver Giger</b> red KG AG
<b>Ulrike Gölker</b> Zeugin-Gölker Immobilien Strategien GmbH
<b>Prof. Dr. Tom Guthknecht</b> LHtwo
<b>Prof. Carsten Hagedorn</b> OST – Ostschweizer Fachhochschule
<b>Fredy Hasenmaile</b> Raiffeisen Schweiz
<b>Matthias Hauswirth</b> RUAG Real Estate AG
<b>Prof. Dr. Andreas Hefti</b> ZHAW School of Management and Law
<b>Prof. Dr. Thorsten Hens</b> Universität Zürich
<b>Barbara Herrgott</b> Allreal Generalunternehmung AG
<b>Peter Herzog</b> Hospitality Consulting AG
<b>Prof. Dr. Christian Hilber</b> London School of Economics and Political Sciences

---

## Dozentinnen und Dozenten

---

<b>Alice Hollenstein</b> Universität Zürich / Urban Psychology Consulting & Research
<b>Stefan Holzinger MRICS</b> SBB AG
<b>Matthias Hugi</b> Brandenberger+Ruosch AG
<b>Dr. Urban Hulliger</b> Rohrer Müller Partner AG
<b>Jonathan Humphries</b> HoCoSo
<b>Dr. Stefan Jörissen</b> Hochschule Luzern
<b>Barbara Josef</b> 5to9 AG
<b>Thomas Kis</b> communication factory th. kis
<b>Dr. Stephan Kloess</b> KRE-KloessRealEstate
<b>Julian Kommer</b> Drees & Sommer Schweiz AG
<b>Dr. Alexandra Kovacs MRICS</b> CBRE (Zürich) AG
<b>Dr. Simon Kretz</b> Salewski Nater Kretz AG
<b>Mario Kumschick</b> Baker & McKenzie Zürich
<b>Oliver Kunkel</b> PPCmetrics AG
<b>Matthias Künzler</b> Frick Nafz Bieri Rechtsanwälte
<b>Prof. Dr. Damian Läge</b> Klenico AG
<b>Lorenz Lehmann</b> Ecosens AG
<b>Andreas Loepfe</b> INREIM AG
<b>Dr. Gabriel Loumeau</b> Vrije Universiteit Amsterdam
<b>Samuel Marbacher</b> Baker & McKenzie Zürich
<b>Martin Meier</b> einfach gut bauen. GmbH
<b>Dr. Rahel Meili</b> Bernere Fachhochschule
<b>Michael Mettler</b> SHIFT Strategische Entwicklung AG
<b>David Naef</b> Naef & Partner AG
<b>Matthias Näf</b> Berufsmaturitätsschule Winterthur
<b>Lucia Nievergelt</b> Genossenschaft Migros Zürich
<b>Prof. Dr. Marco Passardi</b> Hochschule Luzern – IFZ

---

---

**Anja Pawelleck**  
Universität Zürich

---

**Placidus Plattner**  
Wenger Plattner Rechtsanwälte

---

**Britta Rehfisch**  
ADB Altorfer Duss & Beilstein AG

---

**Martin Renk**  
Zürich Versicherungsgesellschaft AG

---

**Claus Reuschenbach**  
Stadt Zürich

---

**José Manuel Romero**  
Siemens Schweiz AG

---

**Dr. Daniel Sager**  
Meta-Sys AG

---

**Dr. Christian Salewski**  
Salewski Nater Kretz AG

---

**Alex Schärer**  
Profond Anlagestiftung

---

**Prof. Peter Scherer**  
Fachhochschule Nordwestschweiz

---

**Dr. Stefan Scherler**  
Scherler + Siegenthaler Rechtsanwälte AG

---

**Prof. Dr. Kurt Schmidheiny**  
Universität Basel

---

**Martin Schneider**  
Stoffel Schneider Architekten AG

---

**Mirko Schneider**  
Rohrer Müller Partner AG

---

**Dr. Sibylle Schnyder**  
CMS von Erlach Partners AG

---

**Philipp Schoch**  
Wincasa AG

---

**Ruedi Schoch**  
Rechtsanwalt & Mediator SAV/SKWM

---

**Dr. Martina Schretzenmayr**  
ETH Zürich

---

**Dr. Christian Schuster**  
Immobilien Basel-Stadt

---

**Prof. Dr. Mathias Schüz**  
ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

---

**Johannes Schwab**  
Swiss Finance + Property AG

---

**Dr. Gaudenz Schwitter**  
Wenger Plattner Rechtsanwälte

---

**Beat Seger MRICS**  
KPMG AG

---

**Prof. Dr. David Seidl**  
Universität Zürich

---

**Claudia Siegle MRICS**  
Avadis Vorsorge AG

---

**Prof. Dr. Ramon Sotelo**  
Bauhaus-Universität Weimar

---

**Dr. Maarit Ströbele**  
Universität Luzern

---

## Dozentinnen und Dozenten

---

**Prof. Dr. Harald Stühlinger**  
Fachhochschule Nordwestschweiz

---

**Prof. Dr. Alain Thierstein**  
TU München / EBP Schweiz AG

---

**Matthias Thoma**  
EBP Schweiz AG

---

**Peter Trachsler**  
SPPA Architekten AG

---

**Rolf Truninger**  
QualiCasa AG

---

**Dr. Christian Tschumi**  
TSCHUMI Landschaftsarchitektur

---

**PD Dr. Joris Van Wezemaal**  
de plek GmbH

---

**Prof. Justus Vollrath**  
Portfolio Management Beratung

---

**Patrick von Planta MRICS**  
Zürcher Kantonalbank

---

**Lukas von Rotz MRICS**  
Alpha IC Schweiz AG

---

**Reto von Rotz**  
Markstein AG

---

**Thomas Walter MRICS**  
F.G. Pfister Immobilien AG

---

**Daniel Weber**  
QualiCasa AG

---

**Matthias Weber MRICS**  
Wüest Partner AG

---

**Stephan Wegelin MRICS**  
Stephan Wegelin AG

---

**Prof. Dr. Amédéo Wermelinger**  
Lehrbeauftragter Universität Luzern und Fribourg / Kanzlei am Bahnhof GmbH

---

**Dr. Thomas Wetzel**  
Wenger Plattner Rechtsanwälte

---

**Dr. Benjamin Wilding**  
Universität Zürich

---

**Lisa Wolf**  
F. Hoffmann-La Roche AG

---

**Dr. Alexander Wyss**  
Baker & McKenzie Zürich

---

**Sebastian Zollinger MRICS**  
PricewaterhouseCoopers AG

---

**Thomas Zweifel**  
CMS von Erlach Partners AG

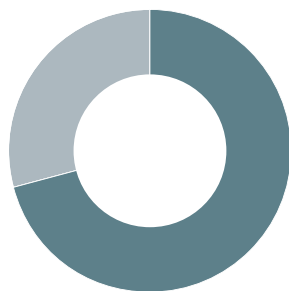
---

**Peter Zwick MRICS**  
WSP Suisse AG

---

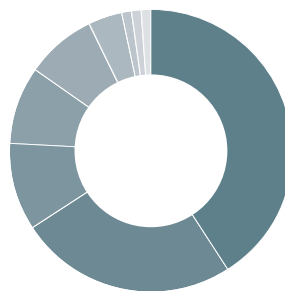
## Teilnehmende

Statistik der Teilnehmenden seit 2005:



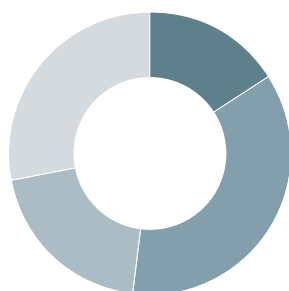
**Geschlecht**

- Männlich 71%
- Weiblich 29%



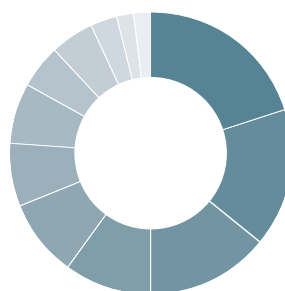
**Fachrichtung**

- Architektur 41%
- Betriebsökonomie/Volkswirtschaftslehre 25%
- Sonstige 10%
- Jura 9%
- Ingenieurwissenschaften 8%
- Immobilien-Spezialstudium 4%
- Raum-/Stadtplanung 1%
- Banking 1%
- Geisteswissenschaften 1%



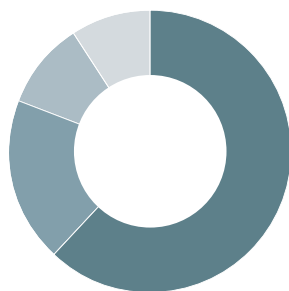
**Alter der Teilnehmenden**

- < 30 Jahre 16%
- 30–34 Jahre 36%
- 35–38 Jahre 20%
- > 39 Jahre 28%



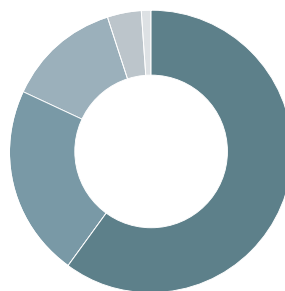
**Arbeitgeberbranche**

- Architektur/Fachplanung 20%
- Projektentwicklung 16%
- Makler/Beratung 14%
- Investment 10%
- Sonstige 9%
- Public Real Estate Management 7%
- Corporate Real Estate Management 7%
- Bauunternehmen/GU 5%
- Finanzierung 5%
- Facility Management 3%
- Bauherrentreuhand 2%
- Anwälte/Notariat 2%



**Akademische Ausbildung**

- Masterabschluss 62%
- FH Diplome 19%
- Sonstige 10%
- Bachelorabschluss 9%



**Position im Unternehmen**

- Mitarbeiter\*in 60%
- Teamleiter\*in 22%
- Inhaber\*in/Partner\*in 13%
- Geschäftsleiter\*in 4%
- Nicht bekannt 1%



Studierende und Absolventinnen und Absolventen des CUREM Masterstudienganges arbeiten unter anderem bei den folgenden Firmen (in alphabetischer Reihenfolge):

5 Architekten AG	Bundesamt für Bauten und Logistik	Genossenschaft Migros Luzern
720grad Architekten	Bundesamt für Raumentwicklung	Getunik AG
A&A Liegenschaften	Bundesamt für Wohnungswesen	Gewerbebauten TPC AG
ABB Schweiz AG	BUR Architekten AG	Gigon / Guyer Architekten
acrevis Bank AG	Burckhardt + Partner AG	Giuliani Hönger Architekten
Adimmo AG	Bürgi Immobilien AG	GKS Architekten und Partner AG
Adrian Streich Architekten AG	BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich	Gmür & Gschwenter Architekten AG
ae2p architekten GmbH	Caretta + Weidmann Baumanagement AG	Gruner Wepf AG
AFRY Schweiz AG	CBRE (Zürich) AG	Gschwind Architekten
Agruna Immobilien Management AG	CBRE GWS GmbH	GSG Projekt Partner AG
AIG/Lincoln Germany GmbH	CFB network AG	Gutknecht Jäger Architektur GmbH
Albi Nussbaumer Architekten	Citibank (Switzerland) AG	H&B Real Estate AG
Albiez de Tomasi Architekten	Collofunda AG	Habitat Architektur & Entwicklung GmbH
Alfred Müller AG	Comafim SA	Halter AG
Allemann Bauer Eigenmann Architekten AG	Compass Group (Schweiz) AG	Hamburger Sparkasse
Allianz Suisse Immobilien AG	Credit Suisse AG	Hardturm AG
Allreal Generalunternehmung AG	Crowdhouse AG	Haussener Verwaltungen AG
AMAG Automobil- und Motoren AG	CSCS (ETH Zürich)	HDPF Architekten
Amstein + Walther AG	CSL Immobilien AG	Helbling Beratung + Bauplanung AG
André Roth AG	Daniel Gresch & Partner AG	Henauer Gugler AG
arc Consulting	Demuth Hagenmüller & Lamprecht Architekten GmbH	Herzog & de Meuron
Architektur Rolf Stalder AG	Deutsche Bank Wealth Management	Hess ImmoCare GmbH
armasuisse Immobilien	DHS Immobilien GmbH	Hess Investment AG
Aschwanden Schürer Architekten AG	Diener & Diener Architekten AG	Hesta Immobilien
Atelier Prati Zwartbol	DN2M Projektentwicklung	Heuberger Frey Architekten GmbH
Atelier RVD	DNSArchitekten GmbH	Hirslanden AG
atelier ww Architekten SIA AG	Drees & Sommer Schweiz AG	HLS Architekten AG
Avadis Vorsorge AG	DTZ (Seitzmeir Immobilien AG)	Hornbach Baumarkt
Avobis Advisory AG	Dürig AG	HRS Real Estate AG
AWK Group AG	EBP Schweiz AG	HUGGENBERGERFRIES Architekten AG
AXA Investment Managers AG	ECOFIN Investment Consulting AG	HVS International
AZ Immo AG	ecoptima ag	HypothekenZentrum AG
Bahnhof Wasserauen AG	Edelmann Krell Architekten	Hyrock AG
Baker McKenzie Zürich	Elektrizitätswerke des Kantons Zürich	HZDS AG
balingreen Kurtisi	EM2N Architekten AG	Immobilien Post
Baloise Immobilien Management AG	Emch + Berger ImmoConsult AG	Immobilien Stadt Bern
Bank Julius Bär AG	Envi Films AG	Immobilienengesellschaft Petersgraben in Basel AG
Bank Thalwil Genossenschaft	Ernst & Young AG	immoclass AG
Bär & Karrer AG	ESPROP GmbH	immopac ag
Basler & Hofmann AG	ETH Zürich	Immovesta AG
Bau Innovations Partner AG	Ettinger Partner AG	Implenia Schweiz AG
Bauart Architekten und Planer AG	Eversheds AG	InfraPost AG
Baumann Roserens Architekten	ewp AG	Ingenieurbüro PIANIFICA GmbH
Baumschlagler Eberle Zürich AG	F & R Asset Management AG	Intercity Zürich AG
Belago Baar AG	F. Hoffmann-La Roche AG	Intercity Vermarktung AG
BellaVista Consulting Group GmbH	Fachhochschule Nordwestschweiz	Interkantonaler Rückversicherungsverband IRV
Belle Immo AG	Feldmann Immobilien AG	Interpool Anlagen AG
Berghalde Architekten GmbH	Fiechter & Salzmann Architekten GmbH	Intershop Management AG
Beta Projekt Management AG	Fischer Architekten AG	ISS Schweiz AG
Bezirksgericht Winterthur	Flughafen Zürich AG	IST Investmentstiftung für Personalvorsore
bhsf Architekten	Fragolina AG	Itten+Brechbühl AG
Bildbau GmbH	Freistaat Bayern	IWC Schaffhausen
Bilfinger Real Estate AG	FREO Switserland AG	Japako Management AG
BlatterIMMO AG	Früh Immobilien & Partner AG	Johannes Florin Dipl. Architekt ETH/REG A
Blum + Grob Rechtsanwälte AG	Frutiger AG	Johnson Controls Systems & Service GmbH
Bob Cysin und Partner BGP Architekten AG	Fuerte AG	Jost Architekten GmbH
Bodo Schröder Architekten	Fuhr Buser Partner Bauökonomie AG	kämpfen für architektur ag
Boltshauser Architekten AG	Gähler und Partner AG	Kanton Aargau, Amt für Baubewilligung
Bouygues Energies & Services Schweiz AG	GEM Consulting GmbH	Kanton Aargau, Departement Finanzen und Ressourcen
Brandenberger + Ruosch AG	Gemeinde Affoltern a. Albis	Kanton Basel-Stadt, Bau- und Verkehrsdepartement
Bratschi AG	Gemeinde Windisch	Kanton Basel-Stadt, Finanzdepartement
BS+EMI Architektenpartner AG	Gemeinde Zollikon	Kanton Basel-Stadt, Immobilien Basel-Stadt
BSS Architekten	General Electric International Inc.	Kanton Bern, Amt für Grundstücke und Gebäude
BSZ Immobilien AG	Generali Versicherungen	Kanton Bern, Denkmalpflege

## Netzwerk

Kanton Glarus, Departement Bildung & Kultur  
Kanton Zürich, Amt für Raumentwicklung  
Kanton Zürich, Amt für Wirtschaft und Arbeit  
Kanton Zürich, Baudirektion  
Kanton Zürich, Hochbauamt  
Kanton Zürich, Immobilienamt  
Kantonsspital St. Gallen  
KBT Treuhand AG Zug  
Keller Immobilien-Treuhand AG  
Korfa Verwaltungs- und Immobilien AG  
Kornhaus Verwaltungs AG  
KPMG AG  
Kübler & Partner AG  
Kuoni Mueller + Partner Investment AG  
Kyncl Schaller Architekten  
Land+Haus Bautreuhand AG  
Lead Consultants AG  
Leuthold von Meiss Architekten  
Leutwyler Partner Architekten AG  
Liegenschaft AG  
Lilarosso GmbH  
Livit AG Real Estate Management  
Losinger Marazzi AG  
LS Investment Advisory AG  
Luzerner Kantonalbank AG  
Luzerner Kantonsspital  
Luzerner Pensionskasse  
m+v vogel architekten ag  
Marazzi + Paul Architekten  
Markstein AG  
Masswerk AG  
Match Communications GmbH  
Matthias Köhn AG  
meierpartner architekten  
Meili Peter & Partner Architekten AG  
ménard partner projekte ag  
Mercer (Schweiz) AG  
Metron Architektur AG  
Mettiss AG  
Michael Meier Marius Hug Architekten AG  
Migros Pensionskasse  
MME Legal AG  
Mobimo Management AG  
Moser Wegenstein Architekten  
Müller & Schuhmacher AG  
Naef & Partner AG  
Neho Zürich  
net serve ag  
Neuapostolische Kirche Schweiz  
Niederer Kraft & Frey Rechtsanwälte  
Noldin Immobilien AG  
Nova Property Management AG  
Nüesch Development AG  
Nüssli (Schweiz) AG  
NW / A GmbH  
OOS AG  
Orgnet Immobilien AG  
p-4  
Parkresort Rheinfelden Holding AG  
Patrick Arnold Architekt ETH  
PBK AG  
Peach Property Group AG  
Pensimo Management AG  
Pflanzenstiel Immobilien  
PHV Immobilien AG  
Planpartner AG  
Platanus Immobilien AG  
Plazza Immobilien  
Polyprojects GmbH  
pom+Consulting AG  
Pool Architekten  
PostFinance  
PricewaterhouseCoopers AG  
Priora Development AG  
Privera AG  
ProjektBeweger GmbH  
Property One Partners AG  
Prosima Immobilien AG  
PSP Management AG  
PSP Swiss Property AG  
PURE Funds AG  
QualiCasa AG  
Raiffeisen Schweiz  
Raumeinheit GmbH  
raumfindung architekten  
RED Real Estate Group AG  
Reetz Sohm Rechtsanwälte  
RESO Partners AG  
Retailpartners AG  
Reto Egloff Architekt  
Reust AG  
REVE Immobilien AG  
Rhätische Bahn AG  
RMK AG  
Rohrer Engineering AG  
Romero & Ziegler Rechtsanwälte  
RUAG Real Estate AG  
Salewski Nater Kretz AG  
Samuel Hasler Architektur  
S+P Architekten AG  
SBB AG, Immobilien  
SBB Cargo AG  
Schaeppi Grundstücke Verwaltungen KG  
Schuess ITI AG  
Schindler Partner GmbH  
Schmid Sutter Rechtsanwälte AG  
Schneider & Schneider Architekten  
Schnetzer Puskas Ingenieure  
Schweizer Heimatschutz  
Schweizer Steimen AG  
Scioscia Engineering GmbH  
Senn Development AG  
Siemens Schweiz AG  
Singer Baenziger Architekten  
SLIK Architekten GmbH  
Solothurner Spitäler AG  
Soppelsa Architekten GmbH  
Specogna Immobilien + Co.  
Spectrum ImmoConsult  
SPGI Zurich AG  
Spitalzentrum Biel AG  
Stadt Adliswil  
Stadt Chur  
Stadt Dietikon  
Stadt Rapperswil-Jona  
Stadt Zürich, Amt für Hochbauten  
Stadt Zürich, Finanzkontrolle  
Stadt Zürich, Immobilienbewirtschaftung  
Stadt Zürich, Liegenschaften  
Stadt Zürich, Stadtentwicklung  
Stadt Zürich, Tiefbauamt  
Statistisches Amt Kanton Zürich  
Stauer & Hasler Architekten  
Steiner AG  
Steuerverwaltung Kanton Bern  
Stiftung für Studentisches Wohnen  
Stiftung PWG  
Stücheli Architekten  
Studio Märkli AG  
Sulzer + Buzzi Baumanagement AG  
SUPAARCH Suter Partner Architekten AG  
Surber Metallbau AG  
Suter ImmoPartner AG  
swiss bauart AG  
Swiss Brokers Fandiño  
Swiss Int. Air Lines Ltd.  
Swiss Life Asset Management AG  
Swiss Prime Site Immobilien AG  
Swiss Prime Site Solutions AG  
Swiss Property AG  
Swiss Reinsurance Company  
Swisscanto Asset Management AG  
Swisscom AG  
Sympany FM Services  
Syngenta Crop Protection Müchwilen AG  
Synpulse Consulting AG  
Takt Baumanagement AG  
Technische Universität Wien/GESIM  
Tellco AG  
Terresta Immobilien- und Verwaltungs AG  
Tertianum AG  
Thomas K. Keller Architekten  
Thurneysen Liegenschaften  
TK Architekten AG  
Topik Partner AG  
Turi Bautreuhand GmbH  
UBP AG  
UBS Switzerland AG  
UBS Business Solutions AG  
UNDEND AG  
Universität Liechtenstein  
Universität Zürich  
Universitätsspital Zürich  
VAREM AG  
Vera Gloor AG  
VerbierCentres SA  
Verit Immobilien AG  
VERIT Investment Management AG  
Vetsch Architektur AG  
Vischer AG Architekten + Planer  
Voelki Partner Architekten  
Voser Rechtsanwälte  
V-ZUG Immobilien AG  
Waldburger+Schawwalder AG  
Walde & Partner Immobilien AG  
Walder Wyss AG Rechtsanwälte  
Walter Sonanini Architekt  
Wampfler & Partner AG  
Wenger Partner AG  
Wetter Industrie + Gewerbebau AG  
Wild Immobilien GmbH  
Wincasa AG  
WSP Suisse AG  
Wüest Partner AG  
Wüst & Wüst AG  
XL Insurance  
Zanoni Architekten  
Zenhäusern & Partner AG  
Zetra International AG  
Zita Cotti Architekten AG  
Züblin Immobilien AG  
Zug Estates AG  
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften  
Zürcher Kantonalbank  
Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG  
Zürichsee Invest AG  
Zwimpfer Partner Architekten SIA

# ZULASSUNGSKRITERIEN UND BEWERBUNG

Für die Zulassung zum Studiengang müssen die folgenden Voraussetzungen erfüllt sein:

- Abgeschlossener Hochschulabschluss an einer Universität/ETH/Fachhochschule und Berufserfahrung (ausländische Studienabschlüsse oder Berufsqualifikationen werden anerkannt, sofern sie dasselbe Qualitätsniveau wie die Schweizer Äquivalente besitzen).
- Sprachen: Sehr gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse sowie gute mündliche Englischkenntnisse sind erforderlich.
- In Ausnahmefällen werden auch Personen ohne Hochschulabschluss zugelassen. Über die Aufnahme entscheidet die Programmkommission «sur dossier». Diese Bewerbenden benötigen eine mehrjährige Berufserfahrung.

Die Zahl der Studienplätze ist auf maximal 45 beschränkt. Über die endgültige Selektion entscheidet die Programmkommission anhand der folgenden Kriterien: Studienabschluss (Fachrichtung und Noten), Weiterbildungen, Berufserfahrung, berufliche Position, herausragende Leistungen, Motivation, Integrität und geeignete Zusammensetzung des Studiengangs. Die Programmleitung behält sich vor, Bewerbende zu einem persönlichen Gespräch einzuladen.

**Aufnahmeverfahren** Die Bewerbungen werden in der Reihenfolge des Eingangs geprüft und die Plätze fortlaufend vergeben. In Abhängigkeit der Erfüllung der Zulassungskriterien werden die Bewerbenden direkt zugelassen, zu einem Interview eingeladen oder abgelehnt.

Entschlossenen Interessentinnen und Interessenten empfehlen wir eine frühzeitige Bewerbung, da die Anzahl qualifizierter Bewerbungen die vorhandenen Studienplätze üblicherweise übersteigt.

**Bewerbungsfrist** Die Bewerbungsfrist dauert bis **15. Januar 2024**.

**Bewerbung (elektronisch)** Sie können sich online bewerben unter:  
[www.masrealestate.uzh.ch/bewerbungsformular](http://www.masrealestate.uzh.ch/bewerbungsformular)

**Bewerbung (in Papierform)** Alternativ können Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform an die folgende Adresse senden:  
Universität Zürich, Executive Education  
CUREM – Center for Urban & Real Estate Management  
Monika Egloff, Plattenstrasse 14, 8032 Zürich

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Lebenslauf mit Angabe des Ausbildungswegs und des bisherigen beruflichen Werdegangs
- Kopien der relevanten Diplome inkl. Notennachweis (Hochschulabschlüsse)
- Kopie der ID oder des Reisepasses
- Elektronisches Passfoto (bitte senden an [monika.egloff@execed.uzh.ch](mailto:monika.egloff@execed.uzh.ch))
- Ausführliche Begründung des Antrags auf Zulassung (1 bis 2 A4-Seiten)
- Ausgefüllter Bewerbungsbogen (vgl. [Bewerbungsformular](#))

# BEWERBUNGSFORMULAR

## Master of Advanced Studies in Real Estate 2024/2025

### Personalien

Name  Vorname   
Geburtsdatum  Nationalität

### Privatadresse

Adresse  E-Mail   
PLZ/Ort  Mobil   
Land

### Geschäftsadresse

Firma  E-Mail   
Adresse  Telefon   
PLZ/Ort  AHV-Nummer

Korrespondenz E-Mail:  privat oder  Geschäft

Korrespondenz Post:  privat oder  Geschäft

Rechnung\*:  privat oder  Geschäft

\*Bitte beachten: Für nachträgliche Änderungen der Rechnungsanschrift können zusätzliche Kosten verrechnet werden.

### Ausbildung

Institution  Abschlussjahr

Studienfach

Erworbener Titel und Prädikat

Andere oder weitere Ausbildungen

Matrikelnummer

### Beruf

Funktion/gegenwärtige berufliche Tätigkeit

### Zuordnung des Arbeitgebers

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Projektentwicklung  | <input type="checkbox"/> Investment        | <input type="checkbox"/> Public Real Estate Management    |
| <input type="checkbox"/> Bauunternehmung/GU  | <input type="checkbox"/> Makler            | <input type="checkbox"/> Finanzierung                     |
| <input type="checkbox"/> Bauherrentreuhand   | <input type="checkbox"/> Anwälte, Notariat | <input type="checkbox"/> Architektur, Fachplanung         |
| <input type="checkbox"/> Facility Management | <input type="checkbox"/> Beratung          | <input type="checkbox"/> Corporate Real Estate Management |
| <input type="checkbox"/> Sonstige:           |  |   |
- 

### Position im Unternehmen

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Inhaber*in, Partner*in | <input type="checkbox"/> Mitglied der Geschäftsleitung |
| <input type="checkbox"/> Teamleiter*in          | <input type="checkbox"/> Mitarbeiter*in                |

### Berufserfahrung

\_\_\_\_\_ Jahre bei Bewerbung zum MAS Real Estate, davon

\_\_\_\_\_ Jahre in der Immobilienwirtschaft

### Wie sind Sie auf dieses Weiterbildungsangebot aufmerksam geworden?

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Internet   | <input type="checkbox"/> Zeitungsinserat    |
| <input type="checkbox"/> Empfehlung | <input type="checkbox"/> Newsletter/Mailing |
| <input type="checkbox"/> Sonstige:  |   |
- 

### Zulassung

Über die Zulassung entscheidet die Programmkommission.

### Kosten

CHF 38 500 (exkl. Spesen für Reisen und Verpflegung)

Die Zahlungsmodalitäten folgen der Struktur des Studiengangs: CHF 8500 nach Erhalt der Zulassungsbestätigung, je CHF 10 000 vor dem ersten, zweiten und dritten Semester.

Bei einer Bewerbung bis 15. Dezember 2023 können Sie die Rechnung für die Inskriptionsgebühr im Jahr 2023 erhalten und als Abzug für die Steuerperiode 2023 geltend machen.

### Beilagen

Lebenslauf

Kopien der relevanten Diplome inkl. Notennachweis (Hochschulabschlüsse)

Kopie der ID oder des Reisepasses

Elektronisches Passfoto (bitte senden an [monika.egloff@execed.uzh.ch](mailto:monika.egloff@execed.uzh.ch))

Ausführliche Begründung des Antrages auf Zulassung

### Ende der Bewerbungsfrist

15. Januar 2024

### Erklärung

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meines Antrages auf Zulassung zum MAS UZH Real Estate.

Ort, Datum

Unterschrift

---

### Einsenden an

Universität Zürich, Executive Education

CUREM – Center for Urban & Real Estate Management

Monika Egloff, Plattenstrasse 14, 8032 Zürich

# TERMINKALENDER

## MAS IN REAL ESTATE 2024/2025

<b>Modul 1</b> Menschen und Märkte	Blockwoche	04. – 08. März 2024
	Wochenenden	15. – 16. März 2024 22. – 23. März 2024 05. – 06. April 2024 12. – 13. April 2024 19. – 20. April 2024
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>13. Mai 2024 (vormittags)</i>
<b>Modul 2</b> Stadt, Land und Mobilität	Blockwoche	13. – 17. Mai 2024
	Wochenenden	24. – 25. Mai 2024 31. Mai – 01. Juni 2024 07. – 08. Juni 2024
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>24. Juni 2024 (vormittags)</i>
<b>Modul 3</b> Wertschöpfung im Raum	Blockwoche	24. – 28. Juni 2024
	Wochenenden	05. – 06. Juli 2024 12. – 13. Juli 2024
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>19. August 2024 (vormittags)</i>
<b>Modul 4</b> Development Management	Blockwoche	19. – 23. August 2024
	Wochenenden	30. – 31. August 2024 06. – 07. September 2024 13. – 14. September 2024
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>30. September 2024 (vormittags)</i>
<b>Modul 5</b> Bestandsmanagement	Blockwoche	30. September – 04. Oktober 2024
	Wochenenden	18. – 19. Oktober 2024 25. – 26. Oktober 2024 01. – 02. November 2024
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>15. November 2024 (vormittags)</i>
<b>Modul 6</b> Transaktionsmanagement	Wochenenden	15. – 16. November 2024 22. – 23. November 2024 29. – 30. November 2024
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>31. Januar 2025 (vormittags)</i>
<b>Modul 7</b> Investmentmanagement	Wochenenden	06. – 07. Dezember 2024 13. – 14. Dezember 2024 10. – 11. Januar 2025 17. – 18. Januar 2025
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>31. Januar 2025 (vormittags)</i>
<b>Modul 8</b> Own Used Property Management	Wochenenden	31. Januar – 01. Februar 2025 07. – 08. Februar 2025 21. – 22. Februar 2025
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>17. April 2025 (vormittags)</i>
<b>Modul 9</b> Urban Management	Wochenende	28. Februar – 01. März 2025
	Blockwoche (Ausland)	10. – 14. März 2025
	Wochenenden	21. – 22. März 2025 04. – 05. April 2025
	<i>Prüfungstermin</i>	<i>17. April 2025 (vormittags)</i>
<b>Abschlussarbeit</b>	Abgabetermin	22. September 2025
<b>Abschlussfeier</b>		21. November 2025

## **Impressum**

© 2023  
Universität Zürich

Herausgeberin:  
Universität Zürich  
Executive Education  
CUREM – Center for Urban & Real Estate Management

Redaktion:  
Alice Hollenstein und Sandra Wosnitzka

Fotografin:  
Ursula Meisser

Gestaltung:  
TBS Markenpartner, Zürich

Printed in Switzerland